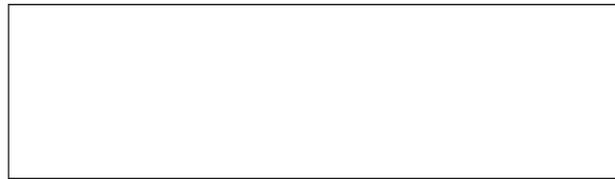




LUDWIG-
MAXIMILIANS-
UNIVERSITÄT
MÜNCHEN



Modulhandbuch
Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie (Master of
Arts, M.A.)

(120 ECTS-Punkte)

Auf Basis der Prüfungs- und Studienordnung vom 08. April 2015

88/349/---/M0/H/2012

Stand: 13. Januar 2025

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungen und Erklärungen.....	3
Modul: P 1 Kulturhistorisches Modul I	4
Modul: P 2 Vorderasiatische Archäologie: 3. Jahrtausend vor Christus.....	6
Modul: WP 1 Sprache Akkadisch I.....	8
Modul: WP 2 Sprache Sumerisch I.....	10
Modul: WP 3 Sprache Hethitisch I.....	12
Modul: WP 4 Denkmalkunde des Alten Orients I.....	14
Modul: WP 5 Praxismodul I.....	16
Modul: WP 6 Archäologisches Praktikum I.....	18
Modul: P 3 Kulturhistorisches Modul II.....	20
Modul: P 4 Vorderasiatische Archäologie: Vorgeschichte oder 2. Jahrtausend vor Christus.....	22
Modul: WP 7 Sprache Akkadisch II	24
Modul: WP 8 Sprache Sumerisch II.....	26
Modul: WP 9 Sprache Hethitisch II	28
Modul: WP 10 Denkmalkunde des Alten Orients II.....	30
Modul: WP 11 Praxismodul II.....	32
Modul: WP 12 Archäologisches Praktikum II	34
Modul: P 5 Kulturhistorisches Modul III.....	36
Modul: P 6 Vorderasiatische Archäologie: 1. Jahrtausend vor Christus.....	38
Modul: WP 13 Sprache Akkadisch III	40
Modul: WP 14 Sprache Sumerisch III.....	42
Modul: WP 15 Sprache Hethitisch III	44
Modul: WP 16 Denkmalkunde des Alten Orients III.....	46
Modul: WP 17 Praxismodul III.....	48
Modul: WP 18 Archäologisches Praktikum III	50
Modul: P 7 Abschlussmodul Vorderasiatische Archäologie.....	52

Abkürzungen und Erklärungen

CP	Credit Points, ECTS-Punkte
ECTS	European Credit Transfer and Accumulation System
h	Stunden
SoSe	Sommersemester
SWS	Semesterwochenstunden
WiSe	Wintersemester
WP	Wahlpflicht
P	Pflicht

1. Die Beschreibung der zugeordneten Modulteile erfolgt hinsichtlich der jeweiligen Angaben zu ECTS-Punkten folgendem Schema: Nicht eingeklammerte ECTS-Punkte werden mit Bestehen der zugehörigen Modulprüfung oder Modulteilprüfung vergeben. Eingeklammerte ECTS-Punkte dienen lediglich der rechnerischen Zuordnung.
2. Bei den Angaben zum Zeitpunkt im Studienverlauf kann es sich in Abhängigkeit von den Angaben der Anlage 2 der Prüfungs- und Studienordnung um feststehende Regelungen oder um bloße Empfehlungen handeln. Im Modulhandbuch wird dies durch die Begriffe "Regelsemester" und "Empfohlenes Semester" kenntlich gemacht.
3. Bitte beachten Sie: Das Modulhandbuch dient einer Orientierung für Ihren Studienverlauf. Für verbindliche Regelungen konsultieren Sie bitte ausschließlich die Prüfungs- und Studienordnung in ihrer jeweils geltenden Fassung. Diese finden Sie auf www.lmu.de/studienangebot unter Ihrem jeweiligen Studiengang.

Modul: P 1 Kulturhistorisches Modul I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 1.1 Kunst und Kulturgeschichte Vorderasiens 1 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 1.2 Kunst und Kulturgeschichte 1 (Seminar)	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

Wahlpflichtregelungen

Keine

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Ausgewählte kunsthistorische oder kulturgeschichtliche Fragestellungen der aktuellen Forschung werden thematisiert. Die konkreten Inhalte wechseln jedes Semester, sodass P1, P3 und P5 keine identischen Inhalte haben.

Qualifikationsziele

Die Studierenden eignen sich selbstständig und forschungsorientiert für die behandelten Fragestellungen relevantes Spezialwissen an, prüfen Informationen, setzen sie in neue Zusammenhänge und evaluieren kritisch Forschungsmeinungen. Sie formulieren als Synthese eigene Interpretationen oder eine begründete Stellungnahme zu vorhandenen Forschungsmeinungen. Sie formulieren mündlich wie schriftlich ihre Argumentationen nachvollziehbar auf strukturierte Weise, auf wissenschaftlichem Niveau und unter Anwendung problemrelevanter Fachterminologie.

Form der Modulprüfung

Referat und Hausarbeit

Art der Bewertung

Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Keine

Modul: P 2 Vorderasiatische Archäologie: 3. Jahrtausend vor Christus

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur-nus	Präsenzzeit	Selbststu-dium	ECTS
Vorle-sung	P 2.1 Architektur und Siedlungs-geschichte des Vorderen Orients 1 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 2.2 Architektur und Siedlungs-geschichte des Vorderen Orients 1 (Seminar)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Keine
Wahlpflichtregelungen	Keine
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 1
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Ausgewählte Aspekte der Kulturgeschichte des Vorderen Orients im 3. Jahrtausend v. Chr. werden thematisiert. Dabei liegen mögliche Schwerpunkte auf der Ausbildung von frühen urbanen Gesellschaften und Staatlichkeit, dem Entstehen von historischem Bewusstsein und der Ausprägung neuer Kunstformen.
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen und erweitern vorhandenes Grundwissen über die altorientalischen Gesellschaften im 3. Jahrtausend v. Chr. Sie wenden erworbenes Wissen an, um komplexere wissenschaftliche Fragestellungen zu verfolgen und Schlussfolgerungen auf der Basis der Analyse archäologischer Materials zu ziehen. Sie stellen archäologische Daten und ihre Schlussfolgerungen in mündlichem Vortrag dar.
Form der Modulprüfung	Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 1 Sprache Akkadisch I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 1.1 Akkadisch I	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelor: Allgemeine indogermanische Sprachwissenschaft; Sprache, Literatur, Kultur (Nebenfach); Religionswissenschaft; Archäologie: Europa und Vorderer Orient mit 120 und mit 180 ECTS-Punkten; Antike und Orient (Nebenfach)

Master: Cultural and Cognitive Linguistics; Religions- und Kulturwissenschaft; Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Akkadische wird in seiner altbabylonischen Sprachstufe in Grammatik und Schrift mit ausgewählten Textbeispielen behandelt. In diesem Modul werden die Grammatik mit Schwerpunkt auf der Formenlehre, die Analyse von Wortformen und ein Grundwortschatz ebenso wie erste Kenntnisse der Keilschrift erarbeitet.

Qualifikationsziele

Ziel dieses Moduls ist es, die Formenlehre und einen Grundwortschatz des Altbabylonischen zu erlernen sowie Formen grammatikalisch zu analysieren. Dies ist die Grundlage zum Bearbeiten einfacher Keilschrifttexte.

Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Enrique Jiménez, Prof. Dr. Walther Sallaberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 2 Sprache Sumerisch I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 2.1 Sumerisch I	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelor: Allgemeine indogermanische Sprachwissenschaft; Sprache, Literatur, Kultur (Nebenfach); Religionswissenschaft; Archäologie: Europa und Vorderer Orient mit 120 und mit 180 ECTS-Punkten; Antike und Orient (Nebenfach)

Master: Cultural and Cognitive Linguistics; Religions- und Kulturwissenschaft; Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte In diesem Modul werden die Grammatik mit Schwerpunkt auf der Formenlehre, die Analyse von Wortformen und ein Grundwortschatz ebenso wie erste Texte in Keilschrift erarbeitet.

Qualifikationsziele Ziel des Moduls ist es, Formenlehre und einen Grundwortschatz des Sumerischen zu erlernen und zu vertiefen sowie grammatikalische Formen zu analysieren.

Form der Modulprüfung Klausur

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Enrique Jiménez, Prof. Dr. Walther Sallaberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 3 Sprache Hethitisch I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 3.1 Hethitisch I	WiSe	60 h (4 SWS)	120 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelor: Allgemeine indogermanische Sprachwissenschaft; Sprache, Literatur, Kultur (Nebenfach); Religionswissenschaft; Archäologie: Europa und Vorderer Orient mit 120 und 180 ECTS-Punkten; Antike und Orient (Nebenfach);

Master: Cultural and Cognitive Linguistics; Religions- und Kulturwissenschaft; Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Hethitische wird in Grammatik und Schrift mit ausgewählten Textbeispielen behandelt. Dabei werden die Grammatik mit Schwerpunkt auf der Formenlehre, die Analyse von Wortformen und ein Grundwortschatz ebenso wie erste Texte in Keilschrift erarbeitet.

Qualifikationsziele

Ziel des Wahlpflichtmoduls ist es, Formenlehre und einen Grundwortschatz des Hethitischen zu erlernen und zu vertiefen sowie grammatikalische Formen zu analysieren.

Form der Modulprüfung Klausur

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jared Miller
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 4 Denkmalkunde des Alten Orients I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 4.1 Denkmalkunde des Alten Orients 1	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Ausgewählte Gattungen altorientalischer Denkmäler aus unterschiedlichen Bereichen der materiellen Kultur (z. B. Architektur, Skulpturen, Siegel, Reliefs, Wandmalereien) werden vertiefend exemplarisch unter jeweils spezifischen forschungsrelevanten Fragestellungen untersucht. Den Fragestellungen angemessene Methoden zur Analyse und Interpretation der jeweiligen Denkmalsgattung werden erlernt, angewendet und kritisch diskutiert.

Qualifikationsziele

Die Studierenden eignen sich vertieftes Wissen über die behandelten Denkmäler an, anhand dessen sie sie in ihren kulturgeschichtlichen Kontext einordnen können. Sie erwerben methodische und analytische Fähigkeiten, die sie befähigen, die thematisierten Denkmäler als Quelle für die Verfolgung weitergehender historischer oder soziokultureller Fragestellungen zu nutzen. Sie diskutieren quellenkritisch die vorliegenden Informationen und den aktuellen Forschungsstand und präsentieren sie zusammen mit ihren Schlussfolgerungen in Form eines für

Fachvertreterinnen und Fachvertreter nachvollziehbaren und verständlichen mündlichen Vortrags.

Form der Modulprüfung	Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 5 Praxismodul I

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 5.1 Visualisierung von Funden und Befunden 1	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 1

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Theorie und Praxis zeitgemäßer archäologischer Feldforschung werden in Form ausgewählter Methoden der archäologischen Feldforschung, Dokumentation, Fundbearbeitung und/oder Visualisierung und Präsentation behandelt.

Qualifikationsziele Die Studierenden verstehen forschungsgeschichtlich bzw. aktuell bedeutsame Ansätze archäologischer Feldforschung in ihren Potentialen und Grenzen. Sie wenden die erworbenen Kenntnisse über die behandelten Ansätze und Methoden an realistischen oder fiktiven Fallbeispielen praktisch an.

Form der Modulprüfung Referat oder Hausarbeit oder Klausur

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Keine

Modul: WP 6 Archäologisches Praktikum I

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	WP 6.1 Archäologisches Praktikum 1	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 1

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul dient – auch im Hinblick auf eine berufliche Orientierung der Studierenden – dem Erwerb von berufspraktischen Erfahrungen mit Bezug zur (Vorderasiatischen) Archäologie in einem Umfeld der wissenschaftlichen Forschung, bei einer öffentlichen Institution oder einem privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben Einblicke in das Berufsleben in einer für (Vorderasiatische) Archäologinnen und Archäologen typischen Tätigkeit. Sie erfahren den beruflichen Alltag und die Anforderungen in einem wissenschaftlichen Projekt, einer öffentlichen Institution oder einem privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen. Sie erweitern ihre berufspraktischen Qualifikationen, knüpfen Kontakte in ein mögliches späteres berufliches Umfeld und evaluieren anschließend ihre Erfahrungen und Tätigkeiten.

Form der Modulprüfung	Praktikumsbericht
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Das Archäologische Praktikum ist in Absprache mit der Studiengangskoordination von den Studierenden selbst zu organisieren und sollte in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. Laut Prüfungsordnung ist das Praktikum mit einer Mindestdauer von vier Wochen zu absolvieren. Eine Bescheinigung der Praktikumsstelle über Absolvierung und Dauer des Praktikums ist bei der Studiengangskoordination zusammen mit dem Praktikumsbericht einzureichen.

Modul: P 3 Kulturhistorisches Modul II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 3.1 Kunst und Kulturgeschichte Vorderasiens 2 (Übung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 3.2 Kunst und Kulturgeschichte 2 (Seminar)	SoSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Keine
Wahlpflichtregelungen	Keine
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Ausgewählte kunsthistorische oder kulturgeschichtliche Probleme der aktuellen Forschung werden thematisiert. Die konkreten Inhalte wechseln jedes Semester, sodass P1, P3 und P5 keine identischen Inhalte haben.
Qualifikationsziele	Die Studierenden eignen sich selbstständig und forschungsorientiert für die behandelten Fragestellungen relevantes Spezialwissen an, prüfen Informationen, setzen sie in neue Zusammenhänge und evaluieren kritisch Forschungsmeinungen. Sie formulieren als Synthese eigene Interpretationen oder eine begründete Stellungnahme zu vorhandenen Forschungsmeinungen. Sie formulieren mündlich wie schriftlich ihre Argumentationen nachvollziehbar auf strukturierte Weise, auf wissenschaftlichem Niveau und unter Anwendung problemrelevanter Fachterminologie.
Form der Modulprüfung	Referat und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Keine

Modul: P 4 Vorderasiatische Archäologie: Vorgeschichte oder 2. Jahrtausend vor Christus

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Vor- lesung	P 4.1 Architektur und Siedlungs- geschichte des Vorderen Orients 2 (Vorlesung)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 4.2 Architektur und Siedlungs- geschichte des Vorderen Orients 2 (Seminar)	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Keine
Wahlpflichtregelungen	Keine
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 2
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	<p>Ausgewählte Aspekte der Vorgeschichte des Vorderen Orients <i>oder</i> der Kulturgeschichte des 2. Jahrtausends v. Chr. werden thematisiert.</p> <p>Dabei liegen mögliche Schwerpunkte auf der Neolithisierung (Ausbildung von produzierender Wirtschaftsweise und Sesshaftigkeit) und der Entwicklung von dörflichen Gemeinschaften zu ersten urbanen Gemeinwesen sowie damit verbundenen soziokulturellen Phänomenen [Vorgeschichte] bzw. der Ausprägung, Darstellung und Wirkungsweise staatlicher Organisation und Institutionen (z. B. Königtum, Verwaltung, Tempel) in der Bronzezeit des Alten Orients, sowohl im Vergleich unterschiedlicher Staaten, den Interaktionen bronzezeitlicher Staatswesen als auch in ihrer diachronen Entwicklung [2. Jahrtausend].</p>
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen und erweitern vorhandenes Grundwissen über die altorientalischen Gesellschaften in vorgeschichtlicher Zeit <i>oder</i> im 2. Jahrtausend v. Chr. Sie wenden erworbenes Wissen an, um

komplexere wissenschaftliche Fragestellungen zu verfolgen und Schlussfolgerungen auf der Basis der Analyse archäologischen Materials zu ziehen. Sie stellen archäologische Daten und ihre Schlussfolgerungen in mündlichem Vortrag dar.

Form der Modulprüfung	Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Im jährlichen Wechsel werden Themen zur Vorgeschichte oder Themen zum 2. Jahrtausend v. Chr. behandelt.

Modul: WP 7 Sprache Akkadisch II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 7.1 Akkadisch II	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen **Bachelor:** Allgemeine indogermanische Sprachwissenschaft; Sprache, Literatur, Kultur (Nebenfach); Religionswissenschaft; Archäologie: Europa und Vorderer Orient mit 120 und 180 ECTS-Punkten; Antike und Orient (Nebenfach)

Master: Cultural and Cognitive Linguistics; Religions- und Kulturwissenschaft; Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Für den Besuch der Veranstaltung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul WP 1: Sprache Akkadisch I oder der Nachweis entsprechender Kenntnisse erforderlich.

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte In diesem Modul werden altbabylonische Texte unterschiedlicher Gattungen (wie Codex Hammurapi, Königsinschriften, Briefe, literarische Texte) vom Keilschrifttext gelesen und philologisch bearbeitet und inhaltlich ausgewertet.

Qualifikationsziele Ziel dieses Moduls ist es, Keilschrifttexte im altbabylonischen Duktus zu bearbeiten. Das Lesen und Umschreiben von Keilschrifttexten ist als Grundlage für die Lektürekurse zu erlernen.

Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Enrique Jiménez, Prof. Dr. Walther Sallaberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 8 Sprache Sumerisch II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie (Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 8.1 Sumerisch II	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen **Bachelor:** Allgemeine indogermanische Sprachwissenschaft; Sprache, Literatur, Kultur (Nebenfach); Religionswissenschaft; Archäologie: Europa und Vorderer Orient mit 120 und 180 ECTS-Punkten; Antike und Orient (Nebenfach)

Master: Cultural and Cognitive Linguistics; Religions- und Kulturwissenschaft; Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Für den Besuch der Veranstaltung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul WP 2: Sprache Sumerisch I oder der Nachweis entsprechender Kenntnisse erforderlich.

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte In diesem Modul werden neusumerische Texte unterschiedlicher Gattungen (wie Königsinschriften, Gesetze, Hymnen, literarische Texte, Urkunden, Gerichtsprotokolle, Briefe) vom Keilschrifttext gelesen und philologisch bearbeitet und inhaltlich ausgewertet.

Qualifikationsziele Ziel dieses Moduls ist es, einfache Keilschrifttexte der neusumerischen Zeit zu bearbeiten. Das Bearbeiten von sumerischen Keilschrifttexten ist als Grundlage für die Lektürekurse zu erlernen.

Form der Modulprüfung	Klausur
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Enrique Jiménez, Prof. Dr. Walther Sallaberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 9 Sprache Hethitisch II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 9.1 Hethitisch II	WiSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Bachelor: Allgemeine indogermanische Sprachwissenschaft; Sprache, Literatur, Kultur (Nebenfach); Religionswissenschaft; Archäologie: Europa und Vorderer Orient mit 120 und 180 ECTS-Punkten; Antike und Orient (Nebenfach)

Master: Cultural and Cognitive Linguistics; Religions- und Kulturwissenschaft; Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen

Für den Besuch der Veranstaltung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul WP 3: Sprache Hethitisch I oder der Nachweis entsprechender Kenntnisse erforderlich.

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

In diesem Modul werden historische Texte (oder vergleichbare Prosatexte) vom Keilschrifttext gelesen und philologisch bearbeitet und inhaltlich ausgewertet.

Qualifikationsziele

Ziel des Wahlpflichtmoduls ist es, einfache Keilschrifttexte in hethitischer Sprache zu bearbeiten. Das Bearbeiten von hethitischen Keilschrifttexten ist als Grundlage für die Lektürekurse zu erlernen.

Form der Modulprüfung Klausur

Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jared Miller
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 10 Denkmalkunde des Alten Orients II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 10.1 Denkmalkunde des Alten Orients 2	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Ausgewählte Gattungen altorientalischer Denkmäler aus unterschiedlichen Bereichen der materiellen Kultur (z. B. Architektur, Skulpturen, Siegel, Reliefs, Wandmalereien usw.) werden vertiefend exemplarisch unter jeweils spezifischen forschungsrelevanten Fragestellungen untersucht. Den Fragestellungen angemessene Methoden zur Analyse und Interpretation der jeweiligen Denkmalsgattung werden erlernt, angewendet und kritisch diskutiert.

Qualifikationsziele Die Studierenden eignen sich vertieftes Wissen über die behandelten Denkmäler an, anhand dessen sie sie in ihren kulturgeschichtlichen Kontext einordnen können. Sie erwerben methodische und analytische Fähigkeiten, die sie befähigen, die thematisierten Denkmäler als Quelle für die Verfolgung weitergehender historischer oder soziokultureller Fragestellungen zu nutzen. Sie diskutieren quellenkritisch die vorliegenden Informationen und den aktuellen Forschungsstand und präsentieren sie zusammen mit ihren Schlussfolgerungen in Form eines für

	Fachvertreterinnen und Fachvertreter nachvollziehbaren und verständlichen mündlichen Vortrags.
Form der Modulprüfung	Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 11 Praxismodul II

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 11.1 Visualisierung von Funden und Befunden 2	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 2

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Theorie und Praxis zeitgemäßer archäologischer Feldforschung werden in Form ausgewählter Methoden der archäologischen Feldforschung, Dokumentation, Fundbearbeitung und/oder Visualisierung und Präsentation behandelt.

Qualifikationsziele Die Studierenden verstehen forschungsgeschichtlich bzw. aktuell bedeutsame Ansätze archäologischer Feldforschung in ihren Potentialen und Grenzen. Sie wenden die erworbenen Kenntnisse über die behandelten Ansätze und Methoden an realistischen oder fiktiven Fallbeispielen praktisch an.

Form der Modulprüfung Referat oder Hausarbeit oder Klausur

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Keine

Modul: WP 12 Archäologisches Praktikum II

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	WP 12.1 Archäologisches Praktikum 2	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 2

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul dient – auch im Hinblick auf eine berufliche Orientierung der Studierenden – dem Erwerb von berufspraktischen Erfahrungen mit Bezug zur (Vorderasiatischen) Archäologie in einem Umfeld der wissenschaftlichen Forschung, bei einer öffentlichen Institution oder einem privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben Einblicke in das Berufsleben in einer für (Vorderasiatische) Archäologinnen und Archäologen typischen Tätigkeit. Sie erfahren den beruflichen Alltag und die Anforderungen in einem wissenschaftlichen Projekt, einer öffentlichen Institution oder einem privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen. Sie erweitern ihre berufspraktischen Qualifikationen, knüpfen Kontakte in ein mögliches späteres berufliches Umfeld und evaluieren anschließend ihre Erfahrungen und Tätigkeiten.

Form der Modulprüfung	Praktikumsbericht
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Das Archäologische Praktikum ist in Absprache mit der Studiengangskoordination von den Studierenden selbst zu organisieren und sollte in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. Laut Prüfungsordnung ist das Praktikum mit einer Mindestdauer von vier Wochen zu absolvieren. Eine Bescheinigung der Praktikumsstelle über Absolvierung und Dauer des Praktikums ist bei der Studiengangskoordination zusammen mit dem Praktikumsbericht einzureichen.

Modul: P 5 Kulturhistorisches Modul III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	P 5.1 Kunst und Kulturgeschichte Vorderasiens 3 (Übung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 5.2 Kunst und Kulturgeschichte 3 (Seminar)	WiSe	30 h (2 SWS)	240 h	(9)

Im Modul müssen insgesamt 12 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 360 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Keine
Wahlpflichtregelungen	Keine
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Ausgewählte kunsthistorische oder kulturgeschichtliche Probleme der aktuellen Forschung werden thematisiert. Die konkreten Inhalte wechseln jedes Semester, sodass P1, P3 und P5 keine identischen Inhalte haben.
Qualifikationsziele	Die Studierenden eignen sich selbstständig und forschungsorientiert für die behandelten Fragestellungen relevantes Spezialwissen an, prüfen Informationen, setzen sie in neue Zusammenhänge und evaluieren kritisch Forschungsmeinungen. Sie formulieren als Synthese eigene Interpretationen oder eine begründete Stellungnahme zu vorhandenen Forschungsmeinungen. Sie formulieren mündlich wie schriftlich ihre Argumentationen nachvollziehbar auf strukturierte Weise, auf wissenschaftlichem Niveau und unter Anwendung problemrelevanter Fachterminologie.
Form der Modulprüfung	Referat und Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Keine

Modul: P 6 Vorderasiatische Archäologie: 1. Jahrtausend vor Christus

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Modulteile

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Tur- nus	Präsenzzeit	Selbststu- dium	ECTS
Vorle- sung	P 6.1 Architektur und Siedlungs- geschichte des Vorderen Orients 3 (Vorlesung)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Seminar	P 6.2 Architektur und Siedlungs- geschichte des Vorderen Orients 3 (Seminar)	WiSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 4 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Keine
Wahlpflichtregelungen	Keine
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 3
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Ausgewählte Aspekte der Kulturgeschichte des Vorderen Orients im 1. Jahrtausend v. Chr. werden thematisiert. Dabei liegen mögliche Schwerpunkte auf den expandierenden Territorialstaaten der vorislamischen Zeit als Vorläufer und Wegbereiter späterer Imperien, insbesondere auf den strukturellen politischen und gesellschaftlichen Organisationsformen der Großreiche, ihrer Interaktion mit Nachbarregionen und dem entstehenden Spannungsfeld, das sich aus dem Kontakt mit der außerorientalischen Welt ergibt.
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen und erweitern vorhandenes Grundwissen über die altorientalischen Gesellschaften im 1. Jahrtausend v. Chr. Sie wenden erworbenes Wissen an, um komplexere wissenschaftliche Fragestellungen zu verfolgen und Schlussfolgerungen auf der Basis der Analyse archäologischer Materialien zu ziehen. Sie stellen archäologische Daten und ihre Schlussfolgerungen in mündlichem Vortrag dar.

Form der Modulprüfung	Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 13 Sprache Akkadisch III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 13.1 Historische und religiöse Texte (Akkadisch) I: Philologische Bearbeitung	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)
Übung	WP 13.2 Historische und religiöse Texte (Akkadisch) I: Inhaltliche Analyse	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen **Bachelor:** Alter Orient; Antike und Orient (Nebenfach); Sprache, Literatur, Kultur (Nebenfach)

Master: Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Für den Besuch der Veranstaltung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul WP 7: Sprache Akkadisch II oder der Nachweis entsprechender Kenntnisse erforderlich.

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte In diesem Modul werden akkadische Texte verschiedener Textgenres (etwa Briefe, Urkunden, Königsinschriften, Chroniken, Mythen und Epen, Weisheitstexte, Hymnen, Rituale, Omina, Beschwörungen und Gebete) und verschiedener Sprachstufen vom Keilschrifttext gelesen, philologisch bearbeitet und sprachlich sowie inhaltlich ausgewertet. Anhand von ausgewählten Textquellen werden akkadische Di-

alekte erarbeitet und linguistische und literaturwissenschaftliche Methoden sowie kulturhistorische Analysen behandelt.

Qualifikationsziele	Ziel dieses Moduls ist es, Keilschrifttexte verschiedener Sprachstufen zu entziffern, grammatikalisch zu analysieren und inhaltlich zu erfassen. Damit wird grundlegendes Wissen zur Kultur, Rechts-, Wirtschafts- und Sozialgeschichte des Alten Orients sowie zur literarischen und kulturhistorischen Analyse erworben.
Form der Modulprüfung	Mündliche Prüfung oder Klausur oder Übungsaufgabe oder Referat oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Enrique Jiménez, Prof. Dr. Jared Miller, Prof. Dr. Walther Sallaberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 14 Sprache Sumerisch III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 14.1 Lektüre sumerischer Texte	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)
Seminar	WP 14.2 Diskussion sumerischer Texte	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen **Master:** Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Für den Besuch der Veranstaltung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul WP 8: Sprache Sumerisch II oder der Nachweis entsprechender Kenntnisse erforderlich.

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Sumerische Texte verschiedener Sprachstufen werden vom Keilschrifttext gelesen, philologisch bearbeitet und sprachlich sowie inhaltlich ausgewertet.

Qualifikationsziele Ziel dieses Moduls ist es, die Kenntnisse in dem während des Bachelor-Studiums erlernten Sumerischen auszubauen und zu vertiefen. Dabei wird üblicherweise ein Text oder eine Textgruppe philologisch bearbeitet und analysiert, zugleich werden Kenntnisse zu Textgenres und kulturellen Institutionen vermittelt.

Form der Modulprüfung	Mündliche Prüfung oder Klausur oder Übungsaufgabe oder Referat oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Enrique Jiménez, Prof. Dr. Walther Sallaberger
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 15 Sprache Hethitisch III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Seminar	WP 15.1 Lektüre hethitischer Texte	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)
Seminar	WP 15.2 Diskussion hethitischer Texte	WiSe	15 h (1 SWS)	75 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen **Master:** Altorientalistik

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtbereichen "Akkadisch", "Sumerisch" und "Hethitisch" ist genau ein Wahlpflichtbereich zu wählen. Hierzu sind aus den Wahlpflichtmodulen WP 1 bis WP 3, WP 7 bis WP 9 sowie WP 13 bis WP 15 1. für den Wahlpflichtbereich "Akkadisch" die Wahlpflichtmodule WP 1, WP 7 und WP 13, 2. für den Wahlpflichtbereich "Sumerisch" die Wahlpflichtmodule WP 2, WP 8 und WP 14, 3. für den Wahlpflichtbereich "Hethitisch" die Wahlpflichtmodule WP 3, WP 9 und WP 15 zu wählen.

Teilnahmevoraussetzungen Für den Besuch der Veranstaltung ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul WP 9: Sprache Hethitisch II oder der Nachweis entsprechender Kenntnisse erforderlich.

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Hethitische Texte verschiedener Sprachstufen werden vom Keilschrifttext gelesen, philologisch bearbeitet und sprachlich sowie inhaltlich ausgewertet.

Qualifikationsziele Ziel dieses Moduls ist es, die Kenntnisse in dem während des Bachelor-Studiums erlernten Hethitischen auszubauen und zu vertiefen. Dabei wird üblicherweise ein Text oder eine Textgruppe philologisch bearbeitet und analysiert, zugleich werden Kenntnisse zu Textgenres und kulturellen Institutionen vermittelt.

Form der Modulprüfung	Mündliche Prüfung oder Klausur oder Übungsaufgabe oder Referat oder Hausarbeit
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Jared Miller
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 16 Denkmalkunde des Alten Orients III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 16.1 Denkmalkunde des Alten Orients 3	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Ausgewählte Gattungen altorientalischer Denkmäler aus unterschiedlichen Bereichen der materiellen Kultur (z. B. Architektur, Skulpturen, Siegel, Reliefs, Wandmalereien usw.) werden vertiefend exemplarisch unter jeweils spezifischen forschungsrelevanten Fragestellungen untersucht. Den Fragestellungen angemessene Methoden zur Analyse und Interpretation der jeweiligen Denkmalsgattung werden erlernt, angewendet und kritisch diskutiert.

Qualifikationsziele Die Studierenden eignen sich vertieftes Wissen über die behandelten Denkmäler an, anhand dessen sie sie in ihren kulturgeschichtlichen Kontext einordnen können. Sie erwerben methodische und analytische Fähigkeiten, die sie befähigen, die thematisierten Denkmäler als Quelle für die Verfolgung weitergehender historischer oder soziokultureller Fragestellungen zu nutzen. Sie diskutieren quellenkritisch die vorliegenden Informationen und den aktuellen Forschungsstand und präsentieren sie zusammen mit ihren Schlussfolgerungen in Form eines für

	Fachvertreterinnen und Fachvertreter nachvollziehbaren und verständlichen mündlichen Vortrags.
Form der Modulprüfung	Referat
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Keine

Modul: WP 17 Praxismodul III

Zuordnung zum Studiengang Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Übung	WP 17.1 Visualisierung von Funden und Befunden 3	WiSe und SoSe	30 h (2 SWS)	150 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusiv Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen Keine

Wahlpflichtregelungen Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen keine

Zeitpunkt im Studienverlauf Empfohlenes Semester: 3

Dauer Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte Theorie und Praxis zeitgemäßer archäologischer Feldforschung werden in Form ausgewählter Methoden der archäologischen Feldforschung, Dokumentation, Fundbearbeitung und/oder Visualisierung und Präsentation behandelt.

Qualifikationsziele Die Studierenden verstehen forschungsgeschichtlich bzw. aktuell bedeutsame Ansätze archäologischer Feldforschung in ihren Potentialen und Grenzen. Sie wenden die erworbenen Kenntnisse über die behandelten Ansätze und Methoden an realistischen oder fiktiven Fallbeispielen praktisch an.

Form der Modulprüfung Referat oder Hausarbeit oder Klausur

Art der Bewertung Das Modul ist benotet.

Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten

Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Keine

Modul: WP 18 Archäologisches Praktikum III

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Praktikum	WP 18.1 Archäologisches Praktikum 3	WiSe und SoSe	-	180 h	(6)

Im Modul müssen insgesamt 6 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 0 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 180 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls

Wahlpflichtmodul mit Pflichtveranstaltung

Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen

Keine

Wahlpflichtregelungen

Das Modul kann unter Beachtung folgender Regeln gewählt werden: Aus den Wahlpflichtmodulen WP 4 und WP 5, WP 10 und WP 11 sowie WP 16 und WP 17 sind zwei Wahlpflichtmodule zu wählen. Aus den Wahlpflichtmodulen WP 6, WP 12 und WP 18 ist ein Wahlpflichtmodul zu wählen. Dabei soll im 1. bis 3. Fachsemester jeweils ein Wahlpflichtmodul gewählt werden.

Teilnahmevoraussetzungen

Keine

Zeitpunkt im Studienverlauf

Empfohlenes Semester: 3

Dauer

Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.

Inhalte

Das Modul dient – auch im Hinblick auf eine berufliche Orientierung der Studierenden – dem Erwerb von berufspraktischen Erfahrungen mit Bezug zur (Vorderasiatischen) Archäologie in einem Umfeld der wissenschaftlichen Forschung, bei einer öffentlichen Institution oder einem privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen.

Qualifikationsziele

Die Studierenden erwerben Einblicke in das Berufsleben in einer für (Vorderasiatische) Archäologinnen und Archäologen typischen Tätigkeit. Sie erfahren den beruflichen Alltag und die Anforderungen in einem wissenschaftlichen Projekt, einer öffentlichen Institution oder einem privatwirtschaftlich organisierten Unternehmen. Sie erweitern ihre berufspraktischen Qualifikationen, knüpfen Kontakte in ein mögliches späteres berufliches Umfeld und evaluieren anschließend ihre Erfahrungen und Tätigkeiten.

Form der Modulprüfung	Praktikumsbericht
Art der Bewertung	Das Modul ist nicht benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).
Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth
Unterrichtssprache(n)	Deutsch
Sonstige Informationen	Das Archäologische Praktikum ist in Absprache mit der Studiengangskoordination von den Studierenden selbst zu organisieren und sollte in der vorlesungsfreien Zeit stattfinden. Laut Prüfungsordnung ist das Praktikum mit einer Mindestdauer von vier Wochen zu absolvieren. Eine Bescheinigung der Praktikumsstelle über Absolvierung und Dauer des Praktikums ist bei der Studiengangskoordination zusammen mit dem Praktikumsbericht einzureichen.

Modul: P 7 Abschlussmodul Vorderasiatische Archäologie

Zuordnung zum Studiengang

Masterstudiengang: Vorderasiatische Archäologie
(Master of Arts, M.A.)

Zugeordnete Module

Lehrform	Veranstaltung (Pflicht)	Turnus	Präsenzzeit	Selbststudium	ECTS
Masterarbeit	P 7.1 Masterarbeit	SoSe	-	720 h	(24)
Kolloquium	P 7.2 Kolloquium	SoSe	30 h (2 SWS)	60 h	(3)
Disputation	P 7.3 Disputation	SoSe	-	90 h	(3)

Im Modul müssen insgesamt 30 ECTS-Punkte erworben werden. Die Präsenzzeit beträgt 2 Semesterwochenstunden. Inklusive Selbststudium sind etwa 900 Stunden aufzuwenden.

Art des Moduls	Pflichtmodul mit Pflichtveranstaltungen
Verwendbarkeit des Moduls in anderen Studiengängen	Keine
Wahlpflichtregelungen	Keine
Teilnahmevoraussetzungen	Keine
Zeitpunkt im Studienverlauf	Empfohlenes Semester: 4
Dauer	Das Modul erstreckt sich über 1 Semester.
Inhalte	Ein von der Betreuerin bzw. dem Betreuer der Studierenden vergebenes Thema aus dem Bereich der Vorderasiatischen Archäologie
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage innerhalb einer vorgegebenen Frist ein Problem bzw. eine Fragestellung aus dem Bereich der Vorderasiatischen Archäologie selbstständig nach wissenschaftlichen Methoden des Faches zu bearbeiten. Sie sind in der Lage die Ergebnisse dieser Arbeit zusammenfassend mündlich darzustellen und auf Nachfragen auf wissenschaftlichem Niveau fundiert zu erläutern.
Form der Modulprüfung	Zwei Modulteilprüfungen: Masterarbeit und Disputation
Art der Bewertung	Das Modul ist benotet.
Voraussetzung für die Vergabe von ECTS-Punkten	Die ECTS-Punkte werden vergeben bei Bestehen der dem Modul zugeordneten Modulprüfung (bzw. der zugeordneten Pflicht- und ggf. Wahlpflichtprüfungsteile).

Modulverantwortliche/r

Prof. Dr. Adelheid Otto; PD Dr. Kai Kaniuth

Unterrichtssprache(n)

Deutsch

Sonstige Informationen

Als Kolloquium gilt das Altorientalische Kolloquium oder ein gesondertes Masterkolloquium.